

# **N i e d e r s c h r i f t**

über die Sitzung des Gemeinderates

## **A h o l m i n g**

am 28. Juni 2010

im Sitzungssaal des Rathauses Aholming

---

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Betzinger  
Schriftführer: VerwAng Mühlbauer

Der Vorsitzende erklärte die anberaumte Sitzung um 19.30 Uhr für eröffnet. Er stellte fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden, und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung ortsüblich bekanntgemacht worden sind.

Von den 15 Mitgliedern (einschl. Vorsitzender) des Gemeinderates sind 13 anwesend:

Falter Hans-Jürgen, Friedberger Theresia, Gerl Herbert, Hackl Helga, Högl Michael, Hof Alfons, Obermaier Albert, Pommer Gottfried, Reichl Johann, Riederer Franz, Tauer Jürgen, Winnerl Stefan.

Entschuldigt fehlt: Emmerdinger Johann

Unentschuldigt fehlt: Unverdorben Max

Außerdem waren anwesend: Herr Schiller, OZ  
Herr Keller, Plattlinger Anzeiger

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung wurde den Gemeinderatsmitgliedern zugestellt.

Der nichtöffentliche Teil wurde vorgelesen. Einwendungen sind nicht erhoben worden.

Punkt 1 Aufstellungsbeschluss für eine Ortsabrundungssatzung (Klarstellungs- und Ergänzungssatzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 3 BauGB) für eine Teilfläche der Fl.Nr. 4146 in Neutiefenweg (Bauvorhaben Zitzelsberger, am Dammweg)

---

Beschluss mit 13 : 0 Stimmen

Der Gemeinderat beschließt, dass in Neutiefenweg im Bereich des Dammwegs eine Ortsabrundungssatzung (Klarstellungs- und Ergänzungssatzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 3 BauGB) aufgestellt wird. Dabei werden für die im beigefügten Lageplan, der Bestandteil des Beschlusses ist, blau markierten Flächen die Grenzen für den im Zusammenhang bebauten nördlichen Ortsteil Neutiefenweg festgelegt (Klarstellungssatzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 BauGB).

Die im Lageplan rot markierte westliche Teilfläche der Fl.Nr. 4146 wird als derzeitige Außenbereichsfläche in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil einbezogen (Ergänzungssatzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB).

Die einbezogene Fläche wird durch die bauliche Nutzung des angrenzenden Bereichs (überwiegend Wohnbebauung) geprägt. Im Geltungsbereich der Ergänzungssatzung soll daher nur Wohnbebauung zulässig sein. Einzelheiten können bei Bedarf durch Festsetzungen geregelt werden.

Die naturschutzrechtliche Eingriffsregelung ist in der Satzung abzuarbeiten und auf den jeweiligen Bauflächen selbst durchzuführen oder in anderer Art und Weise vom Grundstückseigentümer zu erfüllen. Die Gemeinde tritt hierfür nicht ein.

Zunächst ist ein Planungskostenübernahmevertrag abzuschließen, worin sich der Grundstückseigentümer bzw. der künftige Bauwerber verpflichtet auf seine Kosten von einem qualifizierten Planungsbüro alle erforderlichen Unterlagen für das Verfahren erstellen zu lassen.

Anschließend wird von der Verwaltung das vorgeschriebene Beteiligungsverfahren durchgeführt.

Punkt 2 Bauantrag Stefanie Maier und Manfred Chkalow, Aholming, auf Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf einer Teilfläche der Fl.Nr. 117/2 am Ölgartenweg

---

Beschluss mit 13 : 0 Stimmen

Zum Bauantrag von Stefanie Maier und Manfred Chkalow, Aholming, auf Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf einer Teilfläche der Fl.Nr. 117/2 am Ölgartenweg wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Eine Vereinbarung über die Oberflächenentwässerung und Einhaltung der Abstandsgrenzen zu den Fl.Nrn. 120/3 (Ölgartenweg) und 117/1 wurde von den Bauwerbern bereits unterzeichnet.

Punkt 3 Einrichtung einer Mittagsbetreuung an der Grundschule Aholming für das Schuljahr 2010/2011

---

Beschluss mit 13 : 0 Stimmen

Der Gemeinderat stimmt der Einrichtung einer Mittagsbetreuung an der Grundschule Aholming für das Schuljahr 2010/2011 zu.

Punkt 4 Bekanntgaben, Wünsche und Anfragen

- a) Der Vorsitzende informierte über die Schreiben der Regierung von Niederbayern und des Staatl. Schulamts zur Verleihung der Bezeichnung Mittelschule für die Hauptschule Osterhofen und die Hauptschule Wallerfing. Die Gemeinderatsmitglieder hatten die Schreiben mit der Sitzungsladung zugestellt bekommen.
- a) Der Vorsitzende gab bekannt, dass der Gemeinde nunmehr die Standortbescheinigung für die neue Mobilfunkstation vorliegt. Der Sender soll in den nächsten Wochen in Betrieb gehen.
- b) Der Vorsitzende teilte mit, dass die E.ON Bayern in nächster Zeit im Bereich Tabertshausen umfangreiche Verkabelungsmaßnahmen durchführen wird und teilte dazu Einzelheiten mit. Danach soll eine neue überregionale Leitung von Eichendorf nach Plattling gebaut werden. Von Seiten der Gemeinde sollte dabei unbedingt die Mitverlegung eines Leerrohres von Tabertshausen nach Plattling angedacht werden. Evtl. kann auch die Telekom ein neues Kabel mitverlegen.
- c) Der Vorsitzende sprach an, dass im Bereich der Gemeindestraße zwischen St 2124 und dem Plattlinger Mühlbach im Auftrag der Wasserwirtschaftsverwaltung Landshut umfangreiche Vermessungsarbeiten durchgeführt wurden und teilte dazu Einzelheiten mit.

- d) Der Vorsitzende informierte über die neue Brückenbaumaßnahme der Deutschen Bahn AG die im Bereich Thannet auf Plattlinger Stadtgebiet durchgeführt wird. Hier hatte es Probleme wegen der Baustellenzufahrt gegeben, weil dazu widerrechtlich der Radweg benutzt wurde.
- e) Der Vorsitzende teilte mit, dass die Deutsche Post AG die Post-Service-Filiale in der Oberen Römerstraße 7 zum 01.08.2010 einstellen wird. Dafür soll in der Isarauer Straße 9 eine kleinere Partner-Filiale geschaffen werden.
- f) Der Vorsitzende informierte über die wesentlichen Punkte der Besichtigungsprotokolle der Kreisbrandinspektion für die Feuerwehren Tabertshausen und Neutiefenweg.
- g) Der Vorsitzende gab bekannt, dass Helmut Sepp jun. auf dem Grundstück Isarauer Straße 16 eine 40 x 20 m große landwirtschaftliche Lagerhalle errichten möchte. Der entsprechende Antrag auf Baugenehmigung wurde zur Genehmigung an das Landratsamt Deggendorf weiter geleitet.
- h) Der Vorsitzende teilte mit, dass die Ehegatten Saxinger auf der von ihnen im Gewerbepark erworbenen Teilfläche der Fl.Nr. 809/11 im Genehmigungsverfahren eine größere Garage errichten werden.
- i) Der Vorsitzende informierte darüber, dass eine Frau Kinatender aus Thyrnau beabsichtigt, einen Kerzenautomaten am Friedhof Aholming aufzustellen. Weil die Entsorgung der Kunststoffbehälter nicht zugesagt werden konnte, wird der Firma abgesagt.
- j) Der Vorsitzende gab bekannt, dass Donau-TV die Landkreisgemeinden (Gemeinderäte und Vereine) zu einem Besuchstermin im Studio Deggendorf einladen würde.
- k) Der Vorsitzende informierte über die zur Verfügungstellung eines Raumes für die wiedergegründete KLJB-Gruppe Aholming im Gebäude der Grundschule (früherer Konferenzraum).
- l) GR Herbert Gerl informierte über wichtige Termine der Pfarrei Aholming:
- Verabschiedung von HHerrn Pfarrer Winklhofer am So., 12.09. um 16:00 Uhr.
  - Einführung des neuen Pfarrers HHerrn Blömecke am Sa., 18.09.
  - Festgottesdienst anlässlich des 80. Geburtstages von HHerrn Pfarrer Winklhofer am So., 03.10. mit anschließendem Stehempfang im Pfarrgarten.

- m) GR Gerl teilte weiterhin mit, dass am 08.10. 2010 wieder der Bayerische Mundarttag stattfinden wird. Die Organisation wird in Absprache zwischen Herrn Gerl und Frau Friedberger (für das Büchereiteam) durchgeführt.
- n) GR Alfons Hof fragte an, wie es bei den Nachforschungen hinsichtlich der Bodenerosion bei Winkler in Tabertshausen steht. Der Vorsitzende gab dazu bekannt, dass dahingehend Gespräche schon geführt wurden. Die Sache wird vehement weiterverfolgt und sich intensiv um Abhilfe bemüht.
- o) GR Franz Riederer erinnerte an die notwendigen Bankettereparaturen im Kurvenbereich und die anstehende Abhobelung im Bereich Isarweg und Mitterweg. Der Vorsitzende sagte baldmöglichsten Beginn der Arbeiten zu.
- p) GRin Helga Hackl erinnerte an die Montage des Kirchengeländers in Aholming und an das Wegkreuz an der Kreisstraße DEG 21 (Untere Römerstraße). Montage (Kirchengeländer) und Aufstellung (Wegkreuz, wurde pulverbeschichtet wie auch das Dach) erfolgen laut Vorsitzendem innerhalb der nächsten 14 Tage.
- q) GR Johann Reichl regte an, dass sich der Bauausschuss baldmöglichst den Fußgängerweg in der Verlängerung des Leithenweges zum Sportplatz ansehen sollte.
- r) GRin Therese Friedberger erinnerte an die Reparatur der Stufen an der Schule. Nach Auskunft des Vorsitzenden wird das umgehend repariert. Die Gewährleistungsansprüche gegenüber Ameres werden diesbezüglich laut Vorsitzendem intensiv verfolgt.
- s) Anfrage von GRin Hackl wegen Besichtigung und evtl. Pflasterung beim Bürgerhaus (alter Pauseplatz) an der Schule.
- t) Laut Mitteilung von GR Jürgen Tauer ist in Bereich Penzling Richtung Bamling die Ortstafel fast umgefahren. Der Vorsitzende schickt hier umgehend jemand vom Bauhof hin. Auf seine Anfrage hin, was beim Plattner hinsichtlich der Erdbewegungen gemacht wird, teilte der Vorsitzende mit, dass dort der Aushub vom Bau der Halle Funk zur Auffüllung des Feldes dient.
- u) GR Hof wies darauf hin, dass am Vorplatz des Stadels am Friedhof in Tabertshausen keine Flügeltore, sondern Schiebetore montiert wurden. Der am Stadel gepflanzte wilde Wein wird dadurch zwangsläufig in Mitleidenschaft gezogen. Der Vorsitzende sagt zu, dass der wilde Wein versetzt wird.

- v) GR Hans-Jürgen Falter wies darauf hin, dass nicht zuletzt wegen der dringenden Anbringung eines Verkehrsspiegels bei Max Limbrunner baldmöglichst wieder eine Verkehrsschau im Gemeindegebiet durchgeführt werden müsste. Der Vorsitzende versichert, dass sich die Verwaltung umgehend um einen Termin diesbezüglich bemühen wird.

Vorsitzender

Schriftführer

Betzinger  
1. Bürgermeister

Mühlbauer  
VerwAng